

## Regeln für den Schulalltag

1. Die Schüler/innen versehen bitte alle erhaltenen Bücher mit einem durchsichtigen, nicht selbstklebenden Schutzumschlag.
2. Jede/r Schüler/in ist für seinen/ihren Platz (Tisch, Stuhl) verantwortlich. Der Stuhl wird nach Unterrichtschluss mit der Sitzschale auf die Tischplatte gehängt.
3. Im Interesse aller werden die Schülerinnen und Schüler gebeten, die gemeinschaftlich genutzten Einrichtungen der Schule verantwortungsbewusst und sorgsam zu behandeln. Insbesondere ist für die Sauberkeit im Raum zu sorgen. Jeder Raum wird am Ende einer Doppelstunde in einem gepflegten Zustand hinterlassen.
4. Alle Räume sind mit Zeichengeräten, Tafellappen, Zeigestock und Schwamm ausgestattet. Jede Klasse ist verantwortlich für die Geräte und das Mobiliar. Bei Beschädigungen oder Verlust ist immer unverzüglich der Hausmeister zu informieren.
5. Nach jeder Stunde ist die Tafel zu reinigen. Für Kreide ist bei Bedarf von den Schüler/innen zu sorgen (bei Herrn Bölkow).
6. Den Umgang mit Smartphones, Tablets und anderen elektronischen Medien regelt die (im Logbuch abgedruckte und auf der Schulhomepage abrufbare) *Smartphone- und Tablet-Nutzungsordnung*.
7. Beim Verlassen des Klassenraumes zur Pause oder zum Fachunterricht (z.B. Ku, Phy, Sp ...) und nach Schulschluss ist der Klassenraum von der Lehrerin/dem Lehrer abzuschließen. Vorher sind die Fenster zu schließen und das Licht auszuschalten.
8. In den großen Pausen am Vormittag verlassen alle Schüler/innen die Klassenräume und begeben sich auf den Hof oder in die Pausenhalle. Nach der Pause gehen die Schüler/innen direkt in den entsprechenden Unterrichtsraum. Bitte auf die Schultaschen achten! Geld und Wertgegenstände sollten nur in geringem Umfang mit zur Schule genommen werden. Die Schultaschen, die Garderoben und die Umkleieräume der Turnhalle sind keine sicheren Aufbewahrungsstellen. Eine Haftung, insbesondere für die Tablets, wird nicht übernommen!
9. Auf dem Schulhof ist das Fußballspielen nur auf ausgewiesenen Flächen und nur mit Softbällen gestattet. Mit Lederbällen darf nur auf den Hartgummiplätzen gespielt werden.
10. Während der Schulzeit, insbesondere auch in der Mittagspause, dürfen die Schüler der Erprobungs- und Mittelstufe das Schulgelände nicht verlassen. Nur in dringenden Fällen wird bei Vorlage der Erlaubnis der Eltern die Genehmigung von der Schulleitung erteilt.
11. Schüler/innen, die während der Unterrichtszeit erkranken, melden sich mit Logbuch bei der jeweiligen Fachlehrkraft ab. Anschließend begeben sie sich zum Sekretariat und können aus versicherungstechnischen Gründen während der Unterrichtszeit nur entlassen werden, wenn sie in Rücksprache mit dem Sekretariat von ihren Eltern oder einer von ihnen beauftragten volljährigen Person von dort abgeholt werden.
12. Fahrräder sollten in die Fahrradständer auf dem Gelände am Teichweg oder, falls der Klassenraum sich dort befindet, am VEZ-Parkplatz abgestellt und unbedingt abgeschlossen werden (eine Versicherung gegen Diebstahl besteht nicht). Das Fahren auf dem Schulhof ist untersagt. Der Weg an der Ems und die Verlängerung des Berglagewegs am Sportplatz dürfen nicht von motorisierten Fahrzeugen benutzt werden. Alle Schüler/innen werden zu ihrer eigenen Sicherheit gebeten, Helme zu tragen und ihre Fahrräder (besonders das Licht) auf Verkehrssicherheit zu überprüfen. Kontrollen finden regelmäßig statt.
13. Vom außergewöhnlichen Engagement der Eltern in der Cafeteria und in der Mensa profitieren wir alle. In der Cafeteria und in der Mensa ist ein freundlicher und höflicher Umgang untereinander zu pflegen. Jeder hat seinen Abfall selbst zu entsorgen.
14. Dort, wo man sich wohlfühlt, arbeitet und lernt man auch gerne. Daher wünschen wir einen verständnisvollen und toleranten Umgang aller miteinander. Näheres kann z. B. in Form von Klassenregeln vereinbart und ins Bewusstsein gerufen werden.